

PRESSEINFORMATION

Radeln auf den Spuren der Germanen Neue Germanenroute zwischen Museum und Park Kalkriese und Ferien- und Erlebnispark am Alfsee eingeweiht

Bramsche/Kalkriese, 15. April 2019

Passend zu den Osterferien wurde die Germanenroute, ein neuer Radweg zwischen Rieste und Kalkriese, eingeweiht: Dr. Joseph Rottmann, Geschäftsführer der VARUSSCHLACHT im Osnabrücker Land gGmbH und Dr. Horst Baier, Geschäftsführer der Alfsee GmbH, testeten die Strecke gemeinsam mit Tim Trentmann vom Tourismusverband Osnabrücker Land. Der neue Radweg verbindet auf einer Strecke von 16,3km Museum und Park Kalkriese mit dem ebenfalls neuen „Germanenland“ im Alfsee Ferien- und Erlebnispark.

Gäste des Germanenlandes können in einem der 30 Häuser im Ambiente der alten Germanen übernachten, ohne dabei auf den heutigen Komfort verzichten zu müssen. Die angrenzende Abenteuerwelt ist für Groß und Klein ein Erlebnis. Etwas ruhiger geht es in der germanischen Wellnesswelt, dem Alfen Saunaland, zu.

Das Museum zeigt, wo und warum Varus' Legionen den Kriegern des Arminius im Jahre 9 nach Christus unterlagen. Neben der Dauerausstellung ist vom 30. März bis 3. November 2019 die Sonderausstellung „Roms Legionen“ zu sehen. Sie zeigt Modelle mit Tausenden handbemalten Zinnlegionären, präsentiert die Kleidung und Panzerung römischer Legionäre und ermöglicht es Besuchern, diese Ausrüstung anzulegen und zu testen.

Als Start- bzw. Zielpunkt der Germanenroute kann individuell Kalkriese oder Rieste festgelegt werden. Der Streckenverlauf ist mit dem Wegweiser des Germanen gekennzeichnet, der von der Grafikerin Gabriele Dlubatz gestaltet wurde.

Bildinformationen:

Testen die neue Germanenroute: (v.l). Dr. Horst Baier, Geschäftsführer Alfsee GmbH, Tim Trentmann, Tourismusverband Osnabrücker Land und Dr. Joseph Rottmann, Geschäftsführer VARUSSCHLACHT im Osnabrücker Land gGmbH. Foto: Julia Staarmann.

Die Bilder sind im Rahmen der Berichterstattung frei zur Veröffentlichung.